
Subject: Sabbern

Posted by [Thunderwing](#) on Thu, 04 Aug 2011 07:59:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

mein Chinchilla sabbert schon einige Tage mal mehr und mal weniger. Zuerst wurde ein Keim im Rachen festgestellt und dieser mit Antibiotika behandelt. Dann fing das Sabbern wieder an. Jetzt wurde eine spitze Zahnreihe und eine Wunde im Mäulchen festgestellt. Nach dem Abschleifen der Zähne hat sie normal gefressen. Jetzt fängt sie wieder zu sabbern an und frisst kaum noch Heu. Außerdem wühlt sie immer mit der Schnauze im Streu. Die Haare ums Mäulchen sind schon langsam ausgegangen und der Tierarzt weiß auch nicht mehr weiter. Meinte, es könnte auch an den Pellets liegen, falls die Inhaltsstoffe verändert worden wären. Was ich mir nicht vorstellen kann.

Was kann es denn noch sein? Manchmal kommt es mir vor, als hätte sie Schmerzen

Subject: Re: Sabbern

Posted by [Leni.04](#) on Thu, 04 Aug 2011 08:18:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

eine Ferndiagnose ist natürlich nicht möglich. Um weitere mögliche Ursachen aufzulisten bzw. auszuschließen, wäre es ganz wichtig einiges vorab zu wissen:

- Welche Untersuchungen hat der TA gemacht?
- Wurde ggf. ein Röntgenbild gemacht?
- Wie lange ist die letzte Zahnkorrektur her? Wie lange hat er seit der letzten Korrektur "normal" gefressen bzw. nicht gesabbert.
- Seit wann hat er die Probleme

Was hat deinen TA dazu veranlasst zu vermuten, dass es von den Pellets kommen kann? Vermutet er eine Unverträglichkeit/Allergie? Welche Pelletsorte verfütterst Du denn?

Wann wurde zuletzt ins Mäulchen geschaut und wie? Schließt der TA neue Zahnschmelzen aus?

Gibst Du derzeit noch Medikamente, wenn ja, welche?

edit:

noch was vergessen:

Ist rund um das Schnäuzchen das Fell nass oder geht das Fell einfach nur aus? Wie ist die

Haut an den Stellen, wo das Fell weg ist (ggf. rauh, schuppig oder gerötet?)

Wie sieht es mit den Augen aus? Tränen diese ?

Subject: Re: Sabbern
Posted by [Thunderwing](#) on Thu, 04 Aug 2011 11:37:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leni,

das Chinchilla sabbert jetzt seit ungefähr 5 Wochen. Zuerst wurde immer nur ins Mäulchen geschaut und da etwas Schleim im Rachen gefunden. Beim Abstrich wurde dieser Erreger gefunden.

Nach dem Antibiotika (ca, 2 Wochen) war es kurz besser. Dann fing es wieder an, sodass unter Narkose die Zähne genauer untersucht wurden. Damals wurde auch die spitze Zahnreihe entdeckt und es behandelt. Ist ca. 2 Wochen her. Danach habe ich für sie ein Schmerzmittel bekommen, das ich 1 Woche gegeben habe. In der Zeit, war es besser mit dem Sabbern. Jetzt fängt es wieder an. Das Fell rund um die Schnauze ist weg, die Ärztin meinte, es könnte vom Sabbern kommen. Auch hat sie lt. Ärztin ziemlich Mundgeruch. Die Augen sind völlig in Ordnung, nur geröntgt wurde bisher noch nicht. Als Pellets füttere ich die Marke, die ehemals Bavaria hieß. Die Ärztin meinte, als ein anderer Chinchilla-Besitzer mal das Futter wechselte, gab es bei seinen Chinchillas kein Sabbern mehr. Momentan frisst sie etwas Pellets, Kräuter, Aufbaufutter und mit Vorliebe kleine Stückchen rohen Apfel. Außerdem trinkt sie momentan viel. Sonst ist sie fit, neugierig und immer die erste beim Auslauf.

Subject: Re: Sabbern
Posted by [speddy](#) on Thu, 04 Aug 2011 12:17:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich rate unbedingt zu einem Röntgenbild des Kopfes.

Meine TÄ röntgt immer, auch bei "zappeligen Chins", ohne Narkose.

Manchmal wachsen Zähnen im Kiefer "wie Kraut und Rüben", manchmal entstehen Vereiterungen, die man von außen nicht sehen kann usw.

Riecht das Chin aus dem Mäulchen nach Eiter ?

Wie alt ist das Chin ?

Wiegst Du Deine Chins regelmäßig ? -- ich wiege wöchentlich und notiere die Gewichte in einer Liste, denn Gewichtsveränderungen sind oft das 1. Anzeichen einer Erkrankung.

Ist Deine TÄ erfahren in der Zahnsanierung bei Chins ?
Welches Schmerzmittel und welches AB wurde gegeben ?
Wie wurde die Wunde im Mäulchen behandelt ?

Bisher hatte ich noch nie gelesen und gehört, dass Sabbern durch einen Keim in der Maulhöhle verursacht wurde, sondern durch Zahnprobleme oder Verletzungen (z.B. mit Heu in die Schleimhaut gepiekt).

LG
speddy

Subject: Re: Sabbern
Posted by [Danie](#) on Thu, 04 Aug 2011 12:42:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

@Speddy: wir hatten das leider Anfang des Jahres bei Hemi. Er hatte nichts mit den Zähnen, keine Verletzung aber eine Entzündung im Hals, die mit AB behandelt wurde. Er sabberte, als hätte er Zahnprobleme (Röntgen ohne Narkose und detaillierte Untersuchung unter Narkose wurden letztendlich alle gemacht). Nach der AB-Gabe war es zunächst besser, verschlechterte sich aber wieder. Er bekam auch Schmerzmittel und Homöopathie, doch es konnte keine erneute Ursache gefunden werden.

Nach mehreren erfolglosen Behandlungen und weiteren Untersuchungen (u.a. auch Blut) ist er uns letztendlich trotz Zwangsernährung so abgemagert, dass er ein Organversagen erlitt.

Das war der Anfang unserer unter Futtertagebuch nachlesbaren Probleme. Da er der erste mit sichtbaren / erkennbaren Problemen war, dachten wir damals noch nicht daran, dass es mit dem Futter zu tun haben könnte. Heute bin ich mir zumindest sicher, dass es das leider doch hatte ... vielleicht hätten wir ihn noch retten können :(

Subject: Re: Sabbern
Posted by [Thunderwing](#) on Thu, 04 Aug 2011 13:18:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann Dir leider nicht sagen, was ich für Mittel vom Tierarzt bekommen habe. Da muss ich erstmal auf der Rechnung nachschauen.

Das Chinchilla ist ca. 11 Jahre alt und das mit Wiegen ist so eine Sache. Bei diesem Chinchilla haben wir vor der Zahnbehandlung einen Verlust auf ca. 340 gramm festgestellt, jetzt hat sie

allerdings schon wieder über 400 Gramm.

Das mit dem Röntgenbild halte ich jetzt auch für die beste Idee.

Die Wunde war scheinbar schon etwas älter und musste nicht mehr behandelt werden. Es gab nur das Schmerzmittel.
